Sitzungsvorlage	Wahlperiode / Vorlagen-Nr.:
	2009-2014 SV 0303
	Datum:
	12.11.2010
	Status:
	öffentlich
Beratungsfolge:	Ausschuss für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Marketing
Federführende Stelle:	Amt für Wirtschaftsförderung, Kultur und Bürgerservice

Bericht der Verwaltung über das sogenannte "Tiger-Projekt"

Bericht:

Als Heidenaturpark werden die Bereiche Teverener Heide, Natur- und Landschaftspark Rodebach/Roode Beek und die Brunssummerheide auf niederländischer Seite bezeichnet.

Der oben geschilderte Heidenaturpark soll Teil eines Großprojektes „Tiger“ (Touristische Inwertsetzung der grenzüberschreitenden europäischen Union) werden.

Die Stadt Übach-Palenberg hat sich an der Erarbeitung eines sogenannten „Masterplanes“ mit 4.000,00 € beteiligt. Das Projekt wird auf deutscher Seite mitgetragen von der Gemeinde Gangelt, der Stadt Geilenkirchen und vom Kreis Heinsberg. Die Federführung des Projekts liegt auf niederländischer Seite bei Parkstad Limburg. Weitere Projektpartner sind die Vereinigung Natuurmonumenten (niederländische Naturschutzorganisation) sowie die Gemeinden Landgraaf, Onderbanken und Brunssum.

Die Projektpartner setzen sich die Realisierung eines größeren, zusammenhängenden Natur- und Landschaftsparks zum Ziel, um eine optimale Naturentwicklung zu ermöglichen und um für die Bereiche Freizeit und Erholung sowie Tourismus ein größeres Angebot bereitzustellen. Der Vorteil einer großen und ganzen Einheit besteht darin, ein besseres Management zu ermöglichen (Naturentwicklung, Lenkung der Besucherströme, Unterhaltung und Verwaltung, Marketing und Werbung) und mehr Besucher anzuziehen, die einen längeren Aufenthalt in der Region beabsichtigen. Darüber hinaus wird eine stärkere Verbundwirkung zu den benachbarten Landschaftsräumen des Wurmals und des Rodebaches im Selfkant angestrebt.

Der Entwurf des Masterplans wird voraussichtlich im 2. Quartal 2011 vorliegen. Der Plan wird dann zur Beratung zugeleitet. Dann ist zu entscheiden, ob und wenn ja, in welchem Umfang die Stadt Übach-Palenberg sich unter Berücksichtigung der jetzigen Haushaltssituation und der genehmigungspflichtigen freiwilligen Ausgaben beteiligen wird.

Dezernent/Leiter der federführenden Stelle	Dezernent/Leiter der mitwirkenden Stelle	Kenntnisnahme des Kämmerers	Mitzeichnung der Gleichstellungsbeauftragten	Bürgermeister